

Clara Toker; Christina Schinkel; Anna Schilmann

Film/Geschichte: Kapitelbeschreibung

2016

<https://doi.org/10.17192/ep2016.0.5817>

Veröffentlichungsversion / published version

Rezension / review

Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Toker, Clara; Schinkel, Christina; Schilmann, Anna: Film/Geschichte: Kapitelbeschreibung. In: *MEDIENwissenschaft: Rezensionen | Reviews*, Jg. 33 (2016), Nr. Sonderpublikation. DOI: <https://doi.org/10.17192/ep2016.0.5817>.

Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer Creative Commons - Namensnennung 3.0/ Lizenz zur Verfügung gestellt. Nähere Auskünfte zu dieser Lizenz finden Sie hier:

<https://creativecommons.org/licenses/by/3.0/>

Terms of use:

This document is made available under a creative commons - Attribution 3.0/ License. For more information see:

<https://creativecommons.org/licenses/by/3.0/>

Film/Geschichte

In den Werken dieser Kategorie bekommen Leser_innen einen Einblick in die Entwicklung der deutschen Geschichte, mit besonderem Fokus auf der Weimarer Republik und dem nationalsozialistischen Regime. Die Bücher beschäftigen sich unter anderem mit den filmischen Auseinandersetzungen zu den historischen Begebenheiten und verdeutlichen unterschiedliche Herangehensweisen, diese zu erzählen und zu dekonstruieren.

In der Monografie *Die Dekonstruktion des Bürgerlichen im Stummfilm der Weimarer Republik* von Ioana Crăciun werden die Subtexte von Stummfilmen bezüglich ihrer implizit subversiven Haltung untersucht und dabei in den Rahmen der historischen Umstände der Weimarer Republik gestellt.

Tobias Ebbrecht-Hartmanns Buch *Übergänge: Passagen durch eine deutsch-israelische Filmgeschichte* möchte Leser_innen einen Einblick in die filmischen und historischen Beziehungen zwischen Israel und Deutschland gewähren und rekonstruiert diese mithilfe von Ereignissen, vielzähligen Filmen und Begegnungen.

Axel Bangert beschreibt in seinem Werk *The Nazi Past in Contemporary German Film: Viewing Experience of Intimacy and Immersion* die Veränderung der Darstellung des Nationalsozialismus in Deutschland seit der Wiedervereinigung und untersucht, welche Rolle die Medien Kino und Fernsehen in diesem Prozess gespielt haben.